

Kras Coesfelo, 4860 i Coesfelo

Abteilung:

30 - Recht und Kommunalaufsicht, Kreis-

tagsbüro

Aktenzeichen: Auskunft: 15 74 00 Herr Vöcking

Gebäude:

I. Friedrich-Ebert-Str. 7, 48651 Coesfeld

Zimmer-Nr.: 131

Telefon:

02541/ 18-3000 (Ortsnetz Coesfeld)

02594 / 9436-3000 (Ortsnetz Dülmen) 02591 / 9183-3000 (Ortsnetz Lüdingh.)

1099

im Kreis Coesfeld

und Bürgermeister

Bürgermeisterin

Telefax:

E-Mail: Internet:

ulrich.voecking@kreis-coesfeld.de

www kreis-coesfeld.de

Datum: 29.02:,2008

Kommunalwahlen 2009;

hier: Bildung von Wahlbezirken

Am 17. Oktober 2007 ist das Gesetz zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes vom 09. Oktober 2007 in Kraft getreten. Damit hat das seit 1998 weitgehend unveränderte Kommunalwahlgesetz eine breit angelegte Überarbeitung erfahren. Die Änderungen werden erhebliche Auswirkungen auf die Wahlbewerber für den Rat/Kre stag und das Amt des Bürgermeisters/Landrats, für die Wahlberechtigten und auf die Wahlorganisation haben. Kernpunkte der Reform sind die Änderung der Höchstabweichungsgrenze bei der Einteilung der Wahlbezirke, der Wechsel vom Sitzverteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer auf das sogenannte Divisorverfahren, die Stärkung des aktiven und passiven Wahlrechts, die Reduzierung der Inkompatibilitätsregeln, die Neuausrichtung der Bürgermeister-/Landratswahl insbesondere durch Wegfall der Stichwahl sowie die Stärkung der Neutralität der Wahlorgane.

Nach der Neufassung des § 4 Abs. 2 Satz 1 KWahlG beträgt die zulässige Abweichung von der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlbezirke im Wahlgebiet nicht mehr als 25 vom Hundert nach oben oder unten (bisher 33 1/3 v.H.). Eine durchgeführte Modellrechnung lässt aufgrund dieser Änderung der Höchstabweichungsgrenze für den Kreis Coesfeld eine entsprechende Änderung von Wahlbezirken erwarten.

Für die im kommenden Jahr stattfindende Kreistagswahl ist der Kreis Coesfeld in höchstens 27 Wahlbezirke einzuteilen. Die Entscheidung über die Wahlbezirkseinteilung trifft der Kreiswahlausschuss

Die endgültige Wahlbezirkseinteilung durch den Kreiswahlausschuss kann jedoch nur unter Berücksichtigung der gemeindlichen Wahlbezirke erfolgen, da nach § 4 Abs. 3 KWahlG die Gemeindewahlbezirksgrenzen nicht durch Kreiswanlbezirksgrenzen durchschnitten werden dürfen. Unter Hinweis auf § 5 Abs. 3 KWahlG bitte ich daher schon jetzt, mir die Abgrenzung der Wahlbezirke in Ihrer Gemeinde so recht-

Änderung Bankverbindung Volksbank ab 26.09.2005; VR-Bank Westmünsterland eG. 5 114 960 600 (BLZ 423 613 87)

un i habr. Term mabsprachs

zeitig mitzuteilen, dass der Kreiswahlausschuss den in § 4 Abs. 1 KWahlG festgesetzten Termin (spätestens 7 Monate vor Ablauf der Wahlperiode) einhalten kann. Dies insbesondere im Hinblick auf den möglichen gemeinsamen Wahltermin von Europawahl und Kommunalwahl im Juni 2009. In diesem Zusammenhang weise ich noch auf den Ihnen mit Verfügung vom 18.10.2007 übersandten Erlass des Innenministeriums des Landes NRW vom 17.10.2007 hin.

Diese Mitteilung bitte ich um einen Vorschlag zu ergänzen, welche Gemeindewahlbezirke zu einem Kreiswahlbezirk zusammengefasst werden sollten. Dem Vorschlag bitte ich einen Übersichtsplan über die Gemeindewahlbezirke beizufügen. Bei Ihrem Vorschlag bitte ich darauf zu achten, dass die Abweichungen von der durchschnittlichen Einwohnerzahl im gesetzlich zulässigen Rahmen bleiben (§ 4 Abs. 2 KWahlG). Die entsprechenden Grenzwerte sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Zusatz für die Städte und Gemeinden Ascheberg, Billerbeck, Havixbeck, Lüdinghausen, Nordkirchen. Nottuln. Olfen und Rosendahl

Bei der Einteilung der Kreiswahlbezirke wird es zwischen Billerbeck und Rosendahl, Ascheberg und Nordkirchen, Havixbeck und Nottuln und Lüdinghausen und Olfen zu Überschneidung der Gemeindegrenzen kommen. Bei dem Vorschlag, welche Gemeindewahlbezirke zu einem Kreiswahlbezirk zusammengefasst werden sollten, bitte ich dies in Absprache mit der Nachbarkommune zu beachten.

Anlage

Püning

Anlage

Einteilung der Wahlbezirke für die Kreistagswahl 2009

4. Abweichung (25 v.H.) 3. Durchschnittl. Einwohnerzahl je Bezirk 2. Zahl der Direktmandate 1 Bevölkerungszahl am 30.06.2007 nach oben nach unten 221.467 27 8.202,48 2.050,62 **10.253,10** 6.151,86

72	<u></u>	10	9	σ	7	တ	71	4	ω	N			Lfd
Kreis Coesfeld	Senden	Rosendahl *	Olfen ****	Nottuln ***	Nordkirchen ***	L'hausen ****	Havixbeck ***	Dülmen	Coesfeld	Billerbeck *	Ascheberg **		Stadt/
221.467	20.711	10.932	12.301	20.273	10.548	24.240	11.836	47.389	36.577	11.598	15.062		Bevölke-
27	2,5250 = 3	1,3328 = (1) *	1,499/ = 2	2,4716 = (2) ***	1,2860 = (1) **	2,9619 = 3	1,4430 = (2) ***	5,7774 = 5	4,4593 = 4	1,4140 = (2) *	1,8363 = (2) **	V V C	Zahl der Wahlhazirka
		Rosendah = 10.932 Billerbeck = 11.598	Olfeн – 12.301 L'hausen = 24.240	Nottuln = 20.273	Nordkirchen = 10.548 Ascheberg = 15.062	L'hausen = 24.240 Olfen = 12.301	Havixbeck = 11.836 Nottuln = 20.273			Billerbeck = 11.598 Rosendahl = 10.932	Ascheberg = 15.062 Nordkirchen = 10.548	schiedener krets- angehöriger Städte u. Ge- meinden	Kreiswahlbezirke aus Teilen ver-
8.202,48	6.903,67	7.510,00	7.308,00	8.027,25	8.536,67	7.308,00	8.027,25	9.477,80	9 144,25	7.510,00	8.536,67	Grund Ein- teilung	Durchschnittl.
	- 15,83	- 8,44	- 10,90	- 2,14	+ 4,07	- 10,90	- 2,14	+ 15,55	+ 11.48	- 8,44	+ 4,07	EW-Zahl	Abweichung v.
27	2	· N	(/	2		ω	2	5	4	N	N	zirke 1999	Zum Ve Zahl dei
27	2	2	رم دم	2		ω	2	S	4	2	2	2004	Zum Vergleich: Zahl der Wahlbe-
1	+		1	I	1	l	1	 		1	I	2004 / 2009	Differenz

^{*} Überschneidung der Gemeindegrenzen zwischen Billerbeck und Rosendahl, ** Überschneidung der Gemeindegrenzen zwischen Ascheberg und Nordkirchen, *** Überschneidung der Gemeindegrenzen zwischen Havixbeck u. Nottuln, **** Überschneidung der Gemeindegrenzen zwischen L'hausen u. Olfen.